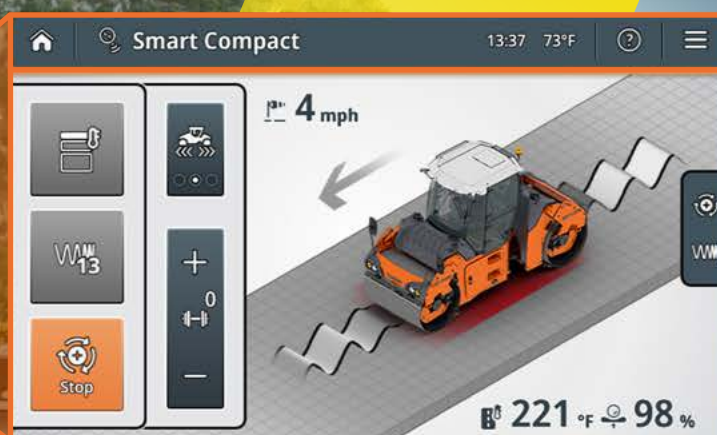


LECTURA

DigiMessenger

20/2025

HEAVY MACHINERY MAGAZINE



Digitalisierung und Aftermarket Services

BUYERS GUIDE
TELESKOPEN

EVENT REPORT
BAUMA 2025
FLIEGL EXCLUSIVE DAY

LECTURA NEWS
MACROMACHINERY INSIGHT
ESG REPORTING

 LECTURA

 WIRTGEN GROUP

 www.wirtgen-group.com

DigiMessenger

Ausgabe 20, Juni 2025

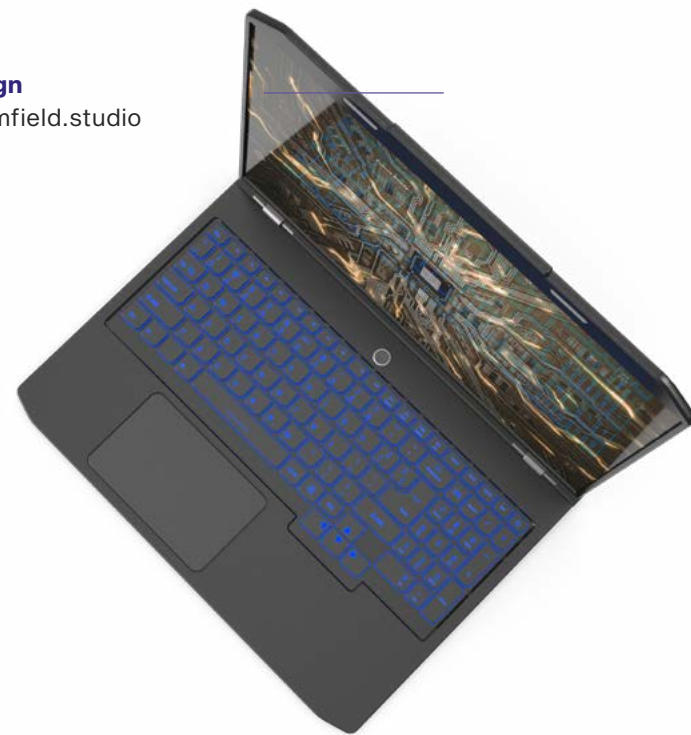
Eine Veröffentlichung der LECTURA GmbH

Zweisprachiges E-Magazin für die Baubranche, bis zu **30.000** Leser pro Ausgabe, **3** Ausgaben pro Jahr.

[Frühere Ausgabe](#)

Design

Bloomfield.studio



LECTURA GmbH

Verlag + Marketing Service

Adresse

Verlag + Marketing Service
Ritter-von-Schuh-Platz 3
90459 Nürnberg

CEO, sales

Iva Thiel, i.thiel@lectura.de

Redakteur

Patrik Eder
p.eder@lectura.de

Telefon

+49 (0)911 43 08 99-0

Email

info@lectura.de

Webseiten

[lectura.de.contact](http://lectura.de/contact)

lectura.press

lectura.specs

Newsletter

lectura.newsletter

Soziale Medien

[facebook](#) [instagram](#)

[youtube](#) [LinkedIn](#)

Titelbild: "Smart Compact Pro von HAMM hebt die Asphaltverdichtung auf das nächste Level. Der Assistent misst die Asphaltdichte in Echtzeit und passt automatisch die Verdichtungsleistung und -modi in beiden Bandagen an." [mehr Informationen](#)

Werbepartner:



Patrik Eder, Redakteur

DEU

Editorial

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

herzlich Willkommen zur neuen Ausgabe des DigiMessenger-Magazins – Ihrer verlässlichen Quelle für aktuelle Entwicklungen rund um Baumaschinen, Technologie und Innovation!

In dieser Ausgabe widmen wir uns der Wandlungsdynamik von **Digitalisierung und Aftermarket Services** – zwei zentralen Faktoren, die die industrielle Landschaft grundlegend verändern. Sie definieren neu, wie Unternehmen arbeiten, Maschinen warten und deren Leistung optimieren. Von fortschrittlicher Telematik und vorausschauender Wartung bis hin zu intelligenten, datenbasierten Versicherungslösungen und digitalen Service-Ökosystemen zeigt diese Ausgabe, wie Technologie die Grenzen des Aftermarket kontinuierlich erweitert.

Wir freuen uns, Ihnen fundierte Fachbeiträge führender Branchenakteure wie der Wirtgen Group, MORNEWEG Versicherungsmakler und Zelic Consulting präsentieren zu dürfen. Jeder

Beitrag verbindet praktische Werkzeuge mit strategischem Know-how – und eröffnet neue Perspektiven für ein intelligentes Servicemanagement. Zudem erwarten Sie spannende Einblicke in unserer Rubrik LECTURA News – darunter exklusive ESG-Reporting-Lösungen sowie das neue MacroMachinery Insight-Modell.

Darüber hinaus berichten wir über wichtige Branchenveranstaltungen wie den Fliegl Exclusive Day und geben Ihnen einen Ausblick auf die bauma 2025, damit Sie frühzeitig von den kommenden Innovationen profitieren können.

Ob OEM, Fuhrparkleiter oder Digitalstrategie – diese Ausgabe bietet Ihnen praxisnahe Impulse und visionäre Ansätze, um sich im wandelnden Aftermarket zukunftssicher aufzustellen.

Viel Freude beim Lesen – und wie immer freuen wir uns darauf, diesen digitalen Weg gemeinsam mit Ihnen weiterzugehen!

Patrik Eder, Redakteur



7

PREMIUM ARTIKEL

Wirtgen Group

16

EVENT REPORT

Fliegl Exclusive Day

26

INTERVIEW

SaMoTer

10

PREMIUM ARTIKEL

MORNEWEG
Versicherungsmakler

18

BUYERS GUIDE

Teleskopen

32

EVENT REPORT

bauma 2025

13

PREMIUM ARTIKEL

Zelic Consulting

20

ARTIKEL

Digitalisierung und
Aftermarket Services

36

In der nächsten
Ausgabe

14

LECTURA NEWS

ESG-Reporting
von LECTURA

24

LECTURA NEWS

MacroMachinery
Insight



40

ENGLISH VERSION

48

BUYERS GUIDE

Fliegl Exclusive Day

58

INTERVIEW

SaMoTer

41

PREMIUM ARTICLE

Wirtgen Group

50

BUYERS GUIDE

Telehandlers

64

EVENT REPORT

bauma 2025

44

PREMIUM ARTICLE

Zelic Consulting

52

ARTICLES

Digitalisation and
Aftermarket Services

68

In the Next Issue

46

LECTURA NEWS

ESG Reporting
by LECTURA

56

LECTURA NEWS

MacroMachinery
Insight

Hamm | Weltweit zum ersten Mal: Smart Compact Pro integriert Echtzeit-Dichte in automatisierte Verdichtung

**Revolutionäre Entwicklung
für die Asphaltverdichtung**

Walzenhersteller Hamm führt unter dem Claim „Measure it right. Measure it now.“ Smart Compact Pro ein. Zum ersten Mal wird dabei die Echtzeit-Dichte als entscheidender Parameter für die qualitative Beurteilung genutzt und in die automatisierte Verdichtung integriert. Smart Compact Pro trägt somit entscheidend zur Verlängerung

der Lebensdauer von Straßenbelägen bei und senkt langfristig Bau- und Sanierungskosten sowie potenzielle Mehrausgaben zu Lasten des Auftragnehmers. Verfügbar ist die Innovation zunächst bei den Tandemwalzen der Serie HD+ für Märkte mit Abgasnorm EU Stage V / EPA Tier 4f.



Integration von Echtzeit-Dichte in Hamm Smart Compact: Die automatische Regelung der Verdichtungskraft und -modi auf Basis der Echtzeit-Dichte (im Display unten rechts in %) bietet entscheidende Vorteile für Baufirmen bei der qualitativen Beurteilung der Verdichtung.
Bildquelle: Wirtgen Group

Automatisierte Verdichtung mit Smart Compact

Trotz Fortschritte in der Digitalisierung war die Asphaltverdichtung bisher stark von empirischen Daten und der Erfahrung des Walzenfahrers abhängig. Gleichbleibende Überfahrten und der richtige Einsatz der dynamischen Verdichtung hingen oft vom Wissen des Fahrers ab. Seit 2022 vereinfacht der digitale Verdichtungsassistent Smart Compact von Hamm den Verdichtungsprozess im Asphaltbau, indem dieser die Verdichtungsmodi und -kräfte basierend auf dem gewählten Schichttyp – Tragschicht, Binderschicht oder Deckschicht – automatisch und getrennt für beide Bandagen regelt. Dabei werden fortlaufend physikalische Eigenschaften des Asphalts, wie die Temperatur und Steifigkeit sowie das kom-

plexe Abkühlverhalten des Materials berücksichtigt, um durch den Einsatz der jeweils optimalen Verdichtungsenergie und -modi eine homogene Verdichtung zu erzielen. Optional können auch lokale Wetterdaten mit einbezogen werden.

Smart Compact Pro mit Echtzeit-Dichtemessung: Qualität steigern, Kosten senken

Hamm erweitert Smart Compact nun um einen zentralen Messwert - die Echtzeit-Asphaltdichte. Branchenexperten sind sich einig, dass sie der entscheidende Parameter für die qualitative Beurteilung während des Verdichtungsprozesses ist und zur zentralen Kenngröße wird, um behördliche Anforderungen präzise zu erfüllen und finanzielle Abzüge zu minimieren.



Leichte Bedienung: Smart Compact Pro lässt sich intuitiv über das zugehörige Display bedienen. Höchste Verdichtungsqualität, die durch die automatisierte Verdichtung auf Basis der Echtzeit-Dichte erzielt wird, ist dadurch auch ohne jahrelange Erfahrung möglich.
Bildquelle: Wirtgen Group

Smart Compact Pro schließt genau diese Lücke durch die Integration des neuen Sensors „Realtime Density Scan“ in die automatisierte Verdichtung. Dieser ermittelt die Asphaltdichte in Echtzeit über die Messung der dielektrischen Leitfähigkeit des zu verdichtenden Asphaltmischguts und bildet so die Grundlage für die Korrelation mit der Asphaltdichte oder dem Hohlraumgehalt. Beide Kenngrößen sind maßgebend für die Eigenüberwachung oder auch die Kontrollprüfung. Mit Hilfe der Echtzeit-Dichte ist Smart Compact Pro in der Lage, Baufirmen einen entscheidenden Vorteil zu liefern, indem behördliche Anforderungen genau umgesetzt werden.

So können mögliche finanzielle Abzüge aufgrund unzureichender Qualität in der Bauausführung deutlich reduziert und darüber

hinaus Kosten für frühzeitige Sanierungsmaßnahmen eingespart werden. Ebenso deutlich geringer werden durch den Einsatz von Smart Compact Pro die Aufwände für die Entnahme von Bohrkernen.

In Summe stellt die erstmalige Integration der Echtzeit-Dichte in die automatisierte Verdichtung einen signifikanten Entwicklungsschritt für die Asphaltverdichtung dar. Auch ohne größere Vorkenntnisse können selbst unerfahrene Bediener mit Smart Compact Pro optimale Verdichtungsergebnisse erzielen. Auch das ist für Baufirmen eine entscheidende Unterstützung in Zeiten eines zunehmenden Fachkräftemangels.



Revolutionäre Entwicklung für die Asphaltverdichtung: Smart Compact Pro mit Echtzeit-Dichtemessung.
Bildquelle: Wirtgen Group

Welche Versicherung zahlt was?

Teil 5 - Die Gebäudeversicherung

von **Matthias Morneweg** – MORNEWEG Versicherungsmakler



Team Morneweg Versicherungsmakler

Selbst die vermeintlich solidesten Gebäude sind vor Schäden nicht gefeit. Stürme, Gewitter oder eine Brandstiftung können verheerende Folgen haben.

Die wirtschaftlichen Folgen sind teure Reparaturen bis hin zum möglichen Totalverlust. Als Eigentümer einer Immobilie wissen Sie nie, ob und wann ein Schaden Sie treffen wird und mit welchen finanziellen Konsequenzen dies verbunden ist. Deshalb sollte der Abschluss einer Gebäudeversicherung für Sie höchste Priorität haben.



Die Gebäudeversicherung

Die Gebäudeversicherung leistet bei Schäden durch

- Brand
- Blitzschlag
- Explosion
- Rohrbruch sowie
- Sturm und Hagel

Schäden durch Hochwasser oder Schneelast fallen nicht unter den Schutz einer klassischen Gebäudeversicherung.

Wetterkapriolen und Extremwetter durch den fortschreitenden Klimawandel machen zusätzlichen Versicherungsschutz jedoch unverzichtbar, deshalb empfehlen wir den Einschluss von Elementarschäden, damit auch Schäden durch Überschwemmung, Überflutung, Rückstau, Erdbeben, Vulkanausbrüche, Erdsenkung oder Erdbeben sowie Schneedruck und Lawinen mitversichert sind.

Weitere sinnvolle Ergänzungen können beispielsweise sein;

- **Eine Glasversicherung;** Sie deckt Bruchschäden an Fenstern, Türen und anderen Glasflächen im Gebäude ab.

- **Eine erweiterte Leitungswasserschadenversicherung:**

Sie deckt Schäden durch auslaufendes Leitungswasser oder Abwasser, z.B. durch Rohrbrüche bis zum Anschluss ab und zahlt nicht nur die Schäden, die auf dem eigenen Grundstück entstehen.

- **Eine Mietausfallversicherung:**

Sie deckt den finanziellen Verlust ab, wenn Mieter aufgrund eines versicherten Schadens ihre Miete nicht mehr zahlen können.

Eine gleitende Neuwertversicherung zu vereinbaren. Sie sorgt dafür, dass im Schadensfall nicht nur der Zeitwert des Gebäudes, sondern der Wiederherstellungswert erstattet wird.

- **Eine Photovoltaikversicherung:**

Sie ist wichtig, wenn das Gebäude mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet ist. Sie deckt Schäden an der Anlage und den Ertragsausfall ab. Alternativ hierzu gibt es auch spezielle Versicherungen für Photovoltaikanlagenversicherung die einen noch besseren Versicherungsumfang leisten.

Verwandeln Sie Ihren Bagger ENTDECKEN SIE DAS ROTOTILT SYSTEM

Besuchen Sie www.rototilt.com



– Den Einschluss von Außenanlagen:

Sie deckt Schäden an Außenanlagen wie Zäunen, Terrassen oder Gartenhäusern ab.

Und wichtig für gewerblich genutzte Gebäude ist es auch die technische Anlagen die fest mit Gebäude verbunden sind (z.B. Hallenkrane, Maschinen oder Klimaanlage) mit zu versichern, damit Schäden an den technischen Anlagen und Maschinen abgesichert sind.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Erweiterungen für jedes Gebäude sinnvoll oder notwendig sind. Es hängt von den individuellen Gegebenheiten und Risiken ab.

Mindestens genauso wichtig, wie ein maßgeschneidertes Versicherungskonzept, ist es einen erfahrenen Versicherungsmakler/Berater an seiner Seite zu haben, der die

Besonderheiten Ihrer Branche kennt und im Schadenfall gute Unterstützung leisten kann.

Das beginnt mit der Auswahl eines geeigneten Sachverständigen/Gutachters, der Verhandlung einer angemessenen Entschädigung durch den Versicherer bis hin zur Prüfung, ob ein Mietausfall entstanden ist und dieser geltend gemacht werden kann.

Weitere wichtige Informationen oder ein konkretes Angebot bekommen Sie bei MORNEWEG Versicherungsmakler.

www.morneweg.info

Ihr Versicherungsspezialist für Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Krane und Stapler.

Wenn es darauf ankommt, muss der Vertrieb liefern – Punkt

Doch genau das passiert aktuell bei vielen Baumaschinenhändlern und Vermietern nicht. Trotz steigender Nachfrage in Teilsegmenten und hohem Wettbewerbsdruck gelingt es oft nicht, systematisch Abschlüsse zu erzielen oder Kunden langfristig zu binden. Die Folge: Unzufriedenheit – bei der Geschäftsführung, bei Kunden und im Team.

Die Ursachen? Vielschichtig. Doch am Ende läuft es oft auf eines hinaus: Der Vertrieb wird nicht konsequent geführt. Statt eines klar strukturierten Verkaufsprozesses dominiert Improvisation. Angebote werden geschrieben, aber nicht nachverfolgt. Potenziale bleiben ungenutzt. Vertrieb ist reaktiv – nicht aktiv.

Gerade im technischen Vertrieb und in der Vermietung braucht es klare Steuerung, durchdachte Prozesse und eine enge Taktung:

- Wer sind unsere Kunden?
- Wie gewinnen wir mehr Marktanteile?
- Wie kommen wir zum Abschluss?
- Wie unterstützen wir den Außendienst operativ?

Dauerhafter Druck bringt keine Ergebnisse – sondern Unzufriedenheit und Stillstand. Wer Leistung will, muss seine Mitarbeiter befähigen, motivieren und mit den richtigen Werkzeugen ausstatten. Nur so wird Vertrieb vom Unsicherheitsfaktor zum echten Wachstumstreiber.

Erfolgreicher Vertrieb braucht mehr als Aktionismus – er verlangt Strategie, Konsequenz und die richtige Umsetzung.

In unserem kostenlosen Webinar erfahren Sie, wie Sie Ihren Vertrieb als Händler oder Vermieter neu ausrichten – praxisnah, direkt umsetzbar und mit Blick auf nachhaltige Erfolge.

Zur Anmeldung:

zelic-consulting.de/webinar



Tomas Zelic
Bildquelle: Zelic Consulting

Ein intelligenterer Weg zur ESG-Erfüllung: LECTURAs Reporting-Lösungen für europäische Maschinenfinanzierer

In der EU – insbesondere in Deutschland – sind Banken und Leasinggesellschaften, die Maschinen finanzieren, dazu verpflichtet, die Klimaauswirkungen ihrer Portfolios nachzuweisen. Dies geschieht im Rahmen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD), der EU-Taxonomie sowie des Partnership for Carbon Accounting Financials (PCAF)-Standards.

Konkret bedeutet das: Es geht um die Offenlegung der Scope 1-3 CO₂-Emissionen, die Klassifizierung der wirtschaftlichen Aktivität jedes Vermögenswerts sowie das Bestehen strengerer Prüfungen als je zuvor.

LECTURA verwandelt dieses komplexe regulatorische Labyrinth in einen einzigen, automatisierten Workflow.

Flotten-Rohdaten mühelos in regulatorisch verwertbare Kennzahlen umwandeln

Mit vier Jahrzehnten Erfahrung in der Maschinendatenanalyse bereitet LECTURA vollständige Portfolios auf – Modell für Modell. Dabei werden sie mit allen technischen und makroökonomischen Details angereichert, die Prüfer benötigen:

- Motortyp & Emissionsstufe
- Energiequelle, Verbrauchskurve & Betriebsstunden und mehr
- NACE-Code, „Do-No-Significant-Harm“-Status gemäß EU-Taxonomie und Validierung
- Standortbezogene Strommix-Bewertung für Elektro- oder Hybridgeräte

Das Ergebnis: Schnelle, präzise Berechnungen von Scope 1-3 CO₂, des Energieverbrauchs und der flüchtigen organischen Verbindungen (VOCs) – direkt nutzbar für den CSRD-Anhang E und PCAF-Kategorie 7/8.



Bild generiert von ChatGPT

Jede Regel erfüllt – mit nur einem Bericht

Regulatorischer Fokus	LECTURA-Ergebnis	Vorteil für Finanzierer
CSRD / ESRS E1 Scope 1-3 Offenlegung	Verbrauchsbasierte CO ₂ -, Energie- & VOC-Werte pro Asset	Erfüllen Sie die Pflichtmeldungen 2024 ohne manuelle Datenaufbereitung
EU Taxonomy Green-Asset-Kennzeichnung	Automatisierte NACE-Codes, Eignungskennzeichen, DNSH-Prüfungen	Steigern Sie die Green-Asset-Ratio; bereiten Sie grüne Anleiheemissionen vor
PCAF Emissionsfaktoren für Finanzierungen	tCO ₂ -e pro € ausstehender Summe, maschinenspezifisch nachvollziehbar	Reduzieren Sie Prüfungsanfragen; erfüllen Sie Investorserwartungen
GHG-Protocol Prüfpfad	Versionskontrollierte Methodik, klare Annahmen	Reibungslose externe Prüfungen und Aufsichtskontrollen

Portfolioweite Übersicht, maschinenspezifischer Einblick

- Benchmarking nach Marken, Modellen, Regionen – z. B. CO₂ pro 1.000 € Finanzierungswert oder pro Betriebsstunde
- Risiko-Hotspots identifizieren – etwa ältere Stufe-III-Bagger in bestimmten Branchen
- Interne KPIs speisen – Daten nutzen, um Risiken zu bepreisen, Finanzierungen zu steuern und Restwerte abzusichern

Warum es sich heute – und morgen – auszahlt

- **Regulatorisches Vertrauen:** Vollständige Übereinstimmung mit CSRD, GHG, EU-Taxonomie und PCAF – alles in einem einzigen, mit Zeitstempel versehenen Bericht
- **Prüfungsgeschwindigkeit:** Deutlich weniger Rückfragen von Auditoren
- **Strategische Erkenntnisse:** Compliance-Daten in steuerung-relevante KPIs verwandeln für Portfolioschutz und frühzeitige Risikowarnung

50 Jahre Fliegl – Vielfalt, Technik, Zukunft

von Emmy Schröder, LECTURA GmbH



Der Tag endete mit einem festlichen Abend im bayerischen Stil
Bildquelle: LECTURA GmbH

“Right Here, Right Now

– unter diesem Motto feierte Fliegl am 22. Mai 2025 sein 50-jähriges Bestehen. Händler, Kunden und Fachjournalisten aus aller Welt waren eingeladen, um gemeinsam auf die Geschichte, Entwicklung und Zukunft des Unternehmens zu blicken.



Fliegl präsentierte sein gesamtes Produktsortiment
Bildquelle: LECTURA GmbH

Im Fliegl Agro-Center in Kastl präsentierte sich die gesamte Produktwelt – von Bau- und Kommunaltechnik über Güllelogistik und Grünlandtechnik bis hin zu Transportlösungen. Neben bewährten Klassikern wie dem SDS 390 Schubbodenanhänger und dem Ladewagen Fliegl Cargos 250 rückten auch Neuheiten in den Fokus: Der kompakte Hoflader 2527 überzeugt mit niedrigem Schwerpunkt, einfacher Wartung und schneller Geräteaufnahme. Die Hochkippschaufel T-Rex bietet durch ihre robuste HB500-Schürleiste und den weit vorn liegenden Drehpunkt eine besonders effiziente Entleerung. Ergänzt wurde das Neuheiten-Portfolio durch den SkateMaster 150 – einen Schleppschuhverteiler mit bis zu 15 m Arbeitsbreite, kompaktem Transportmaß und optimierter Klappmechanik.

Am Nachmittag folgte ein Besuch des Standorts Mühlendorf mit Werksführung und spannenden Einblicken in die Fertigung. Ein stimmungsvoller bayerischer Abend mit Musik, regionalem Essen und Lichtshow bildete den festlichen Abschluss.

Dieser Tag bot allen Teilnehmern einen wertvollen Einblick in die Innovationskraft und das Engagement von Fliegl – ein gelungener Ausblick auf die kommenden Jahre voller Fortschritt und Wachstum.

Vielen Dank an Fliegl für die Einladung und die hervorragende Organisation – es war eine Freude, bei diesem besonderen Jubiläum dabei zu sein und die Begeisterung für Technik, Fortschritt und Gemeinschaft live mitzuerleben.

Teleskopen



Finden und überprüfen Sie jetzt kostenlos technische Daten und Datenblätter für Ihre Maschinen! [LECTURA Specs](#) ist die größte kostenlose Online-Datenbank für Bau- und Landmaschinen, Gabelstapler, Krane u.v.m. Entdecken Sie auch die zahlreichen ergänzenden Serviceleistungen. Unser „BuyersGuide“ umfasst derzeit über **190.000** Maschinenmodelle von **1.600** Herstellern. Diese Maschinen wurden im Jahr 2025 **8.500.000** Mal angeschaut.

Auswahl neuer in 2024-2025 gebauten Teleskopen

MODELL	MAX. TRAGLAST	MAX. HUBHÖHE	REICHWEITE
Faresin 17.45 Full Electric	4,5 t	16,4 m	12,6 m
Genie GTH-1244	3,63 t	13,59 m	9,33 m



MODELL	MAX. TRAGLAST	MAX. HUBHÖHE	REICHWEITE
Sinoboom TH45-18	4,5 t	17,6 m	13,3 m
Magni TH 7.10	7 t	9,5 m	5,9 m
Merlo TF 30.7	3 t	6,7 m	3,78 m
Kramer 2706	2,7 t	5,79 m	3,16 m
Claas Scorpion 742	4,2 t	6,93 m	-
JLG 313	1,6 t	4 m	2,31 m
Manitou MTA 519 H	2,5 t	5,82 m	3,4 m
Weidemann T6025	2,5 t	6,12 m	-

Sehen Sie weitere Teleskopen aus 2024-2025 auf [LECTURA Specs](#) >>

Digitalisierung und Aftermarket Services



ERSATZTEILBESCHAFFUNG NEU GEDACHT: AREMANS ANSATZ FÜR EFFIZIENZ UND NACHHALTIGKEIT

Im Interview mit LECTURA spricht Falk Appold, Gründer und Geschäftsführer der Areman GmbH, über die Mission seines Unternehmens, die Ersatzteilbeschaffung für Bau-, Agrar- und Industriemaschinen zu vereinfachen. Er erläutert, wie Areman digitale Werkzeuge, persönliche Beratung und ein starkes Lieferantennetzwerk kombiniert...

[mehr lesen](#)



SMART AUTOMATION IN ROADBUILDING: ASPHALT PRÄZISER AUS- UND EINBAUEN – VERNETZT, AUTOMATISIERT, VOLLINTEGRIERT

Smart Automation in Roadbuilding bedeutet den präzisen Aus- und Einbau von Asphalt entlang digitaler Geländemodelle. Über eine offene Schnittstelle werden die Daten bereitgestellt, automatisch auf Ausführbarkeit geprüft, via Mobilfunk auf Maschinen...

[mehr lesen](#)



SMART CONSTRUCTION 3D-ANZEIGESYSTEM VON KOMATSU JETZT MIT MARKTFÜHRENDEN TILTROTATOREN KOMPATIBEL

Komatsu Europe verkündet, dass sein Smart Construction 3D-Anzeigesystem jetzt auch mit den Tiltrotatoren führender Hersteller wie Engcon, Steelwrist, Rototilt und Oil-Quick genutzt werden kann. Dieser Meilenstein sorgt dafür, dass Bauunternehmen und ihre Fahrer...

[mehr lesen](#)



DEVELON ERÖFFNET EIN NEUES ERSATZTEILVER- TRIEBSZENTRUM IN BEL- GIEN ZUR STÄRKUNG DES KUNDENORIENTIERTEN SERVICE IN EUROPA

Develon, ehemals Doosan Construction Equipment, hat sein neues Distributionszentrum für Ersatzteile im belgischen Boom offiziell eröffnet und damit einen wichtigen Schritt in seiner Strategie zur Verbesserung des Kundendienstes und zur Beschleunigung des Wachstums...

[mehr lesen](#)



CASE CONSTRUCTION EQUIPMENT AUF DER BAUMA 2025: TECH ROOM, SERVICE UND DIGITALE LÖSUNGEN FÜR EFFIZIENTERES BAUEN

Das Herzstück der CASE-Präsenz auf der bauma war der Tech Room, ein spezieller Bereich, in dem gezeigt wird, wie Konnektivität, Service und digitale Lösungen die Baustellen verändern und die Effizienz steigern. Der Tech Room war auf die Erfahrungen der Kunden...

[mehr lesen](#)



CLARK FEIERT DIE ERÖFFNUNG DES GLOBAL HEADQUARTERS IN TEXAS

Clark gibt mit Stolz die Eröffnung seines globalen Hauptsitzes in der Dallas/Fort Worth Metropole bekannt. Dieser Meilenstein markiert die offizielle Rückkehr des Clark Hauptsitzes in die Vereinigten Staaten. Zugleich festigt dies den Status des Unternehmens als ikonische amerikanische Marke und positioniert Clark für globales Wachstum...

[mehr lesen](#)



SMARTE MASCHINEN UND DIGITALE POWER FÜR DIE BAUSTELLE VON MORGEN

„Ready for a new eXperience?“ – RUBBLE MASTER, einer der Weltmarktführer im Bereich des mobilen Brechens und Siebens, präsentierte auf der bauma 2025 wegweisende Technologien in diesem Bereich. Die steigenden Anforderungen an Effizienz, Nachhaltigkeit und Digitalisierung in der Bauindustrie verlangen innovative Lösungen...

[mehr lesen](#)



HITACHI PRÄSENTIERTE ZUKUNTSWEISENDE LÖSUNGEN FÜR DIE BAUINDUSTRIE AUF DER BAUMA 2025

Hitachi Construction Machinery (HCM) setzte auf der bauma 2025, der weltweit führenden Messe für Baumaschinen, neue Maßstäbe. Mit einem breit gefächerten Portfolio innovativer Lösungen stellte sich HCM den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Branche.

[mehr lesen](#)



DIGITALES WARTUNGSMANAGEMENT: EINE INTELLIGENTERE MÖGLICHKEIT, REPARATUREN UND INSTANDHALTUNG ZU VERWALTEN

Ein geordnetes Wartungsmanagement ist entscheidend, um Geräte in einwandfreiem Zustand zu halten, doch viele Unternehmen setzen immer noch auf veraltete Methoden. Tatsächlich berichten 44 % der Betriebe, dass sie mehr als 40 Stunden pro Woche...

[mehr lesen](#)



WELTNEUHEIT AUF DER BAUMA: DIE INTUITIVE FUNK-KRANSTEUERUNG WOLFF INTUITIVE CONTROL

WOLFFKRAN stellte auf der bauma 2025 eine Weltneuheit in der Funk-Kransteuerung vor: WOLFF Intuitive Control. Mit dieser innovativen Technologie wird die Steuerung des Krans per Funk grundlegend neu gedacht – durch eine intuitive Bedienung, die erstmals den Fokus von der Kranbewegung...

[mehr lesen](#)

Truck Scout24

TRUCKSCOUT24 LAUNCHT NEUE APP FÜR NUTZ- UND FREIZEITFAHRZEUGE

Ob Transporter, Bagger, Auflieger oder Wohnmobil: Wer gewerblich oder privat auf der Suche nach gebrauchten Nutz- und Freizeitfahrzeugen ist, findet mit der neuen TruckScout24 App jetzt eine leistungsstarke mobile Lösung. Europas führender Marktplatz für Nutz- und Freizeitfahrzeuge bringt über 120.000 Angebote auf Smartphone und Tablet.

[mehr lesen](#)



NEUE LÖSUNGEN: VOLVO CE ERWEITERT DIE LISTE DIGITALER TOOLS

Volvo CE legt die Messlatte für kundenorientierte Innovationen mit mehreren neuen Diensten und Funktionen seiner digitalen Lösungen nochmals höher – zugunsten von Produktivität, Sicherheit und Effizienz. Unter dieser Zielsetzung bietet Volvo CE ein ständig wachsendes Angebot moderner Dienste und digitaler Innovationen an.

[mehr lesen](#)



EINWEIHUNG DER NEUEN NORIS GEBRAUCHTSTAPLER LAGERHALLE

Die Noris Gebrauchstapler GmbH ist ein Gabelstapler-Großhändler, der gebrauchte Flurförderzeuge direkt von den Industrieunternehmen übernimmt. Sie bietet den Industrieunternehmen die beste Alternative gegenüber den Herstellern für die Rückgabe der alten Gabelstapler. Dabei werden die Übernahmbedingungen...

[mehr lesen](#)



PERI AUF DER BAUMA 2025: INNOVATIONEN, NACHHALTIGKEIT UND DIGITALE LÖSUNGEN FÜR DIE BAUSTELLE DER ZUKUNFT

Auf der bauma 2025 präsentierte PERI die neue Generation der MAXIMO. Diese neue Generation vereint die Vorteile der bisherigen Version mit Neuheiten, welche die MAXIMO Rahmenschalung noch flexibler im Einsatz machen, die Langlebigkeit und die Bedienungsfreundlichkeit...

[mehr lesen](#)



BAUMA 2025: LIEBHERR ZEIGT MIT „HANDS ON THE FUTURE“ DIE ZUKUNFT IM BAU UND BERGBAU

Bei der bauma 2025 in München zeigte sich Liebherr als Pionier und Technologieführer in vielen Branchen. Unter dem Motto „Hands on the future“ präsentierte die Firmengruppe zukunftssträchtige Exponate, technologische Innovationen und praxistaugliche Lösungskonzepte für mehr Effizienz, Sicherheit und Umweltverträglichkeit...

[mehr lesen](#)



LEHNHOFF STEIGERT SEINE LIEFERFÄHIGKEIT MIT NEUER LOGISTIKHALLE: SCHNELLE LIEFERUNG FÜR BAGGERANBAUGERÄTE

Lehnhoff erweitert sein Lager- und Logistikzentrum am Standort Baden-Baden um über 1.300 m2 mit einer neuen Auslieferungshalle. Dadurch gelingt Lehnhoff eine deutlich schnellere Lieferung an Händler und Kunden.

[mehr lesen](#)



TOPCON PRÄSENTIERT MIT DEM CR-H1 EINE TRAGBARE CAPTURE REALITY-LÖSUNG FÜR HÖCHSTE MOBILITÄT

Topcon Positioning Systems hat die Einführung des CR-H1 bekanntgegeben, einer tragbaren Lösung zur Umgebungserfassung. CR-H1 ist eine der neusten Erweiterungen im auf Massendaten gestützten Capture Reality-Portfolio des Unternehmens.

[mehr lesen](#)



HI-VISION SYSTEM: KI VERBESSERT DIE DREHBAREN TELESKOPLADER VON DIECI

Sicherheit, Sicht, Kontrolle: DIECI präsentiert das HI-Vision System, das erste KI-basierte Sichtsystem für drehbare Teleskopplader. Das in Weltpremiere auf der bauma 2025 vorgestellte Hi-Vision System ist das erste, fortschrittliche Sichtsystem, das auf KI-Technologie basiert...

[mehr lesen](#)



GUTACHTEN FÜR GIGANTEN

Ein Containerterminal ist für ungeübte Augen ein Ort, an dem unzählige bunte Stahlkisten in Reih und Glied stehen. Mitten in diesem Gewusel agiert ein wahrer Gigant: der Reachstacker, auch bekannt als Greifstapler oder Containerstapler.

[mehr lesen](#)

Präzise Prognosen: Die neue Ära der datengetriebenen Maschinenbewertung

Der Sekundärmarkt für Maschinen – von Bau- und Landmaschinen bis hin zu Industrie- und Bergbaugeräten – nimmt eine Schlüsselrolle in der globalen Wirtschaft ein. Mit wachsender Nachfrage nach Gebrauchtmaschinen unter volatilen makroökonomischen Rahmenbedingungen bietet LECTURAs MacroMachinery Insight einen bahnbrechenden Ansatz für Bewertung, Risikomanagement und strategische Prognosen.

Ein Zwei-Motoren-Modell

Im Zentrum der Plattform steht die Verknüpfung von über 30 Millionen maschinenspezifischen Datenpunkten mit regionalen und globalen Wirtschaftsindikatoren. So lassen sich Gebrauchtmaschinenpreise präzise mit makroökonomischen Treibern wie dem Baukostenindex (CPI-Construction), Wohnungsbaubeginnen, dem BIP und Rohstoffpreistrends verknüpfen – mit über 90 % Erklärungskraft in wichtigen Maschinenklassen wie Baggern, Traktoren und Radladern.

Was MacroMachinery Insight besonders macht, ist das Zusammenspiel zweier Ansätze: Bottom-up-Präzision trifft auf top-down-ökonomische Perspektive. So zeigen etwa Korrelationen zwischen Ernteindizes und Preisen von Allradtraktoren im Euroraum, wie steigende Nahrungsmittelproduktion Investitionen in Maschinen fördern kann. Ähnlich lassen sich anhand von Bauproduktionsdaten Preisbewegungen bei Radladern und anderen Geräten prognostizieren.



Bild generiert von ChatGPT

Branchenspezifische Intelligenz für gezielte Strategien

Das Modell ist fein auf Regionen (z. B. NUTS2) und Maschinentypen abgestimmt, was höchste Genauigkeit garantiert. So basiert die Bewertung tschechischer Mietflotten auf Indikatoren aus Prag – und nicht auf europaweiten Durchschnittswerten. Das verhindert Verzerrungen und ermöglicht praxisnahe, präzise Analysen.

Zudem nutzt die Methodik branchenspezifische Marktindikatoren: Bei Agrarmaschinen fließen Weizen-Futures, Tierbestände und Getreideerträge in die Preisprognosen ein. In der Baubranche korrelieren Maschinenwerte mit Hauspreisindizes, Beschäftigungsentwicklungen und Investitionen im Hochbau. Korrelationstabellen belegen klare, messbare Zusammenhänge – etwa zwischen JCB und der Bauproduktion oder der Preisempfindlichkeit von Case IH gegenüber Weizenmärkten.

Entscheidungsreife Ergebnisse für Finanzteams

Die Plattform liefert zukunftsgerichtete Markt- und Auktionswerte (FMVs), Konfidenzintervalle und stressresistente Bewertungen – revisionssicher, rückverfolgbar und nahtlos integrierbar via API oder Export. Ob für Remarketingstrategien, der Bewertung von LTVs oder der Modellierung von LGDs: Alle Teams arbeiten auf einer konsistenten, datenbasierten Grundlage, die komplexe Analysen in umsetzbare Geschäftsentscheidungen überführt.

MacroMachinery Insight ist kein klassisches Bewertungstool – es ist ein vollintegriertes Intelligence-System. Durch die Verbindung von Detailtiefe auf Maschinenebene mit makroökonomischer Weitsicht befähigt es Entscheidungsträger, Marktzyklen mit Sicherheit, Präzision und Weitblick zu steuern.

Möchten Sie mehr erfahren?

Schreiben Sie uns an: t.mazal@lectura.de

„Mehr als nur eine Messe“: SaMoTers Vision für 2026 und die Zukunft der Bauinnovation

In diesem exklusiven Interview spricht Patrik Eder, Redakteur bei LECTURA, mit Matteo Pasinato, Eventmanager der SaMoTer 2026, über die Transformation der Messe zu einem dynamischen Zentrum für Innovationen im Bauwesen. Vom erfolgreichen Auftritt auf der bauma 2025 bis hin zu neuen Bildungs- und Digitalinitiativen festigt SaMoTer ihre Position als strategisches Schaufenster Europas. Die 32. Ausgabe verspricht erweiterte Live-Demonstrationen, internationale Zusammenarbeit sowie einen besonderen Fokus auf Nachhaltigkeit, Ausbildung und Automatisierung in der Baumaschinenbranche.

Patrik Eder: Rückblickend auf die SaMoTer 2023 – was waren die größten Erfolge oder Höhepunkte dieser Ausgabe?

Matteo Pasinato: Die SaMoTer 2023 war ein entscheidender Schritt zur Wiederbelebung der Veranstaltung nach den pandemiebedingten Herausforderungen. Die 31. Ausgabe legte besonderen Fokus auf die Einführung neuer Technologien in der Baubranche, um diese wettbewerbsfähiger und nachhaltiger zu gestalten. Besucher konnten die Baumaschinen der Zukunft in der neu eingeführten dynamischen Vorführung „Il Cantiere Digitale – Die Digitale Baustelle“ live erleben. Ergänzt wurde das durch das Projekt SaMoTer Lab – ein Ausstellungsbereich mit Innovationen und Technologien, die direkt auf Maschinen und Geräte anwendbar sind, um Automatisierung, Digitalisierung und Sicherheit zu verbessern. Unser Ziel war es, die Bedürfnisse der Branchenakteure noch stärker in den Mittelpunkt der Messe zu stellen und



Matteo Pasinato, Event Manager der SaMoTer 2026
Bildquelle: Veronafiore

sicherzustellen, dass sich jede Minute und jeder investierte Euro für Aussteller und Besucher lohnt.

PE: Welche Bedeutung hatte die Präsenz der SaMoTer auf der bauma 2025 für die Baumaschinenbranche?

MP: Unsere Teilnahme an der bauma 2025 war eine wertvolle Gelegenheit, die Entwicklungen der Branche sowie des internationalen Messewesens aus erster Hand zu erleben. Wir konnten zentrale Trends identifizieren, die direkt in die Gestaltung der SaMoTer 2026 einfließen. Technologisch gesehen befindet sich die Baumaschinenbranche in einem rasanten Wandel hin zu Elektrifizierung, der Integration digitaler Lösungen und dem Einsatz künstlicher Intelligenz im Baustellenmanagement. Themen wie Dekarbonisierung, Elektromobilität, vorausschauende Wartung und autonome Fahrsysteme rücken zunehmend in den Fokus von Herstellern

und Anwendern. Die SaMoTer 2026 wird diese Schwerpunkte mit speziellen Inhalten, Live-Demos und Ausstellungsflächen weiter ausbauen.

Auch das Messeformat an sich verändert sich – Veranstaltungen müssen heute erfahrungsorientierter und interaktiver sein. „Nur ausstellen“ reicht nicht mehr aus: Besucher erwarten dynamische Umgebungen, Live-Vorfürhungen, Workshops und gezielte Networking-Möglichkeiten. Die Bedeutung digitaler Marketingtools vor und nach der Messe nimmt ebenfalls stark zu. Deshalb wird die SaMoTer 2026 von einer digitalen Plattform begleitet, die Matchmaking, Zugang zu Bildungsinhalten und die Verlängerung von Geschäftsbeziehungen über die Eventtage hinaus ermöglicht.

Und ich freue mich sehr, das Feedback mit Ihnen zu teilen, das wir während der bauma im April erhalten haben.

Der Stand der SaMoTer 2026 wurde von unzähligen Branchenvertretern besucht – darunter internationale Fachverlage, europäische und außereuropäische Verbände, Bauunternehmen aus allen Segmenten sowie eine große Zahl an Ausstellern, die entweder bereits registriert waren oder sich in den kommenden Monaten registrieren wollen. Die Resonanz dieser Akteure – ebenso wie die der Fachbesucher – war durchweg positiv und von großer Unterstützung für das SaMoTer-Team geprägt. Viele äußerten hohe Erwartungen an eine äußerst attraktive und international relevante Ausgabe 2026. Unsere Botschaft ist klar: Das dreijährlich stattfindende Event in Verona – direkt im Anschluss an die bauma – soll sich als hochwertige, effektive und weithin erkennbare Business-Plattform für die Baubranche etablieren.



SaMoTer 2026 setzt den Fokus auf internationale Zusammenarbeit
Bildquelle: Veronafiere



Die Ausgabe 2023 zog über 500 Aussteller an
Bildquelle: Veronafiere

PE: Was sind die zentralen Themen und Schwerpunkte der SaMoTer 2026?

MP: Das Veranstaltungsprogramm war für uns schon immer ein grundlegender Bestandteil der SaMoTer und wird auch 2026 wieder eine tragende Rolle der Messe sein. Aktuell in der Ausarbeitung, wird das Programm strategische Veranstaltungen in der SaMoTer Arena – dem großen Forum im Herzen des Messegeländes – beinhalten: Konferenzen, Round Tables und Workshops, die Impulse und Daten liefern, um die Entwicklung der Branche besser einordnen zu können.

Im Mittelpunkt stehen Themen wie Digitalisierung und künstliche Intelligenz, ökologische Nachhaltigkeit und der grüne Wandel, Innovation und Automatisierung von Baustellen, Dekarbonisierung und emissionsfreies Bauen, berufliche Weiterbildung und Arbeitssicherheit. Diese Inhalte werden gemeinsam mit den Hauptakteuren der Branche diskutiert und geteilt, um den neuesten Stand der Entwicklung einem breiten Fachpublikum zugänglich zu machen.

PE: Was dürfen Besucher an neuen Highlights oder Erfahrungen zur Ausgabe 2026 erwarten?

MP: Die 32. SaMoTer wird noch umfassender: mit einem erweiterten Ausstellungsangebot, der Rückkehr bedeutender internationaler Player und neuen, beeindruckenden Networking- und Geschäftsmöglichkeiten. Diese Weiterentwicklung basiert auf einer strategischen Investition von Veronafiere, um die Rolle der SaMoTer als Leitmesse für die europäische Baumaschinenbranche weiter zu stärken.

Ziel ist es, die Ausgabe 2026 noch interaktiver, dynamischer und innovationsorientierter zu gestalten – ein echtes „All-in“-Erlebnis für Fachbesucher. Das Programm (derzeit noch in Planung) mit Konferenzen und Workshops in der SaMoTer Arena wird nicht nur einen Blick in die Zukunft bieten, sondern auch eine internationale B2B-Plattform darstellen.

Auch das SaMoTer Lab wird 2026 zurückkehren – mit erweiterter Fläche und der Möglichkeit, Debatten und Konfe-



Die Veranstalter erwarten über 40.000 Besucher
Bildquelle: Veronafiere

renzen direkt angrenzend in der Arena zu veranstalten. So soll der Austausch zwischen Technologieanbietern, Fachkräften, Managern und Bauunternehmen intensiv gefördert werden. Die „Digitale Baustelle“ – der Demo-Bereich für automatisiertes Bauen – wird ebenfalls vergrößert und zu einer vollwertigen automatisierten Baustelle ausgebaut. Der Countdown zur Messe läuft bereits – mit den Formaten SaMoTer Days, dem Innovation Award, B2Press und den begleitenden Webinaren.

PE: Können Sie nähere Angaben zu den erwarteten Aussteller- und Besucherzahlen machen?

MP: Unser Ziel ist es, die Ergebnisse der letzten Ausgabe zu übertreffen. 2023 verzeichneten wir 536 Aussteller aus 23 Ländern, verteilt auf sechs Hallen mit über 50.000 m² Ausstellungsfläche sowie drei Außenbereiche mit Demo-Arealen für dynamische Tests. Im Hinblick auf die Besucherzahlen möchten wir die über 40.000 Besucher aus 91 Ländern weiter steigern –

Deutschland, Spanien und Frankreich führten damals die Besucherliste an. Auch aus Asien, Afrika sowie Nord- und Südamerika kamen zahlreiche Gäste. Gerade deshalb bestätigt sich die SaMoTer – als einzige italienische Messe, die das gesamte Spektrum an Baumaschinen abdeckt – in ihrer Rolle als strategischer Knotenpunkt für die gesamte Wertschöpfungskette: vom Erdbewegungs- über den Hebe-, Abriss- und Bohrbereich bis hin zu Transportfahrzeugen, Beton- und Straßenbau, Ersatzteilen und technischen Komponenten – ergänzt durch Angebote in Logistik, IT und branchenspezifischen Dienstleistungen.

PE: Das SaMoTer Lab wurde als Innovations-Hub eingeführt. Wie hat es sich seit seiner Einführung entwickelt und was dürfen die Teilnehmer 2026 erwarten?

MP: Das SaMoTer Lab wird 2026 erneut als dynamischer und prominent platzierter Ausstellungsbereich positioniert, der den Dialog zwischen Herstellern anregt und technologische sowie digitale Inno-



Das SaMoTer Lab ist ein Ausstellungsbereich für Innovation und digitale Technologie
Bildquelle: Veronafiere

vationen sowie nachhaltige Lösungen im Maschinenbau fördert. Für die 32. Ausgabe kehrt „das Lab“ als physischer und kommunikativer Raum zurück, der den Austausch zwischen Technologieproduzenten, Fachleuten, Managern, Anwendern und Bauunternehmen unterstützt. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Themen wie Innovation, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit, Automatisierung, Digitalisierung, Sicherheit, Effizienz und Dekarbonisierung.

PE: Die SaMoTer Academy soll die Qualifikationslücke in der Branche schließen. Können Sie uns mehr über Ziele und Programme sagen?

MP: Die SaMoTer Academy wurde gegründet, um eine Brücke zwischen Ausbildung und Arbeitswelt im Bereich der Baumaschinen zu schlagen. Ziel ist es, eine konkrete Antwort auf die Diskrepanz zwischen Angebot und Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften zu geben. Das Ausbildungsprojekt legt die Grundlage für eine struk-

turierte Rekrutierung von Schülern technischer Fachrichtungen (ab 15 Jahren) und ermöglicht es Unternehmen, diese direkt an ihren Maschinen praxisnah auszubilden. Am Ende erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat als Baumaschinen-Servicetechniker oder -Maschinenführer – und können bevorzugt von den beteiligten Unternehmen übernommen werden.

PE: Wie fügen sich Lab und Academy in das Gesamtziel der SaMoTer ein?

MP: Beide Initiativen sind Teil unserer Mission: SaMoTer soll nicht nur eine Messe sein, sondern auch ein kultureller, bildungsorientierter und innovationsgetriebener Knotenpunkt für die gesamte Branche. Das SaMoTer Lab und die Academy bilden dabei zwei tragende Rollen – die eine konzentriert sich auf technologische Innovation, die andere auf Bildung und Nachwuchsförderung. Gemeinsam fördern sie die nachhaltige und wettbewerbsfähige Weiterentwicklung der Branche und



Weitere Informationen
und den DEVELON
Händler in Ihrer
Nähe finden Sie auf:
eu.develon-ce.com/de

DEVELON

A winning line-up for your jobsite
Do more with Develon



begegnen Herausforderungen wie dem ökologischen Wandel, der Digitalisierung und dem Fachkräftemangel. Auch über den Messezeitraum hinaus agieren diese Projekte als dauerhafte Verbindungsplattformen zwischen Unternehmen, Institutionen und Bildungseinrichtungen – sie fördern eine Innovations- und Weiterbildungskultur und regen einen generationsübergreifenden Dialog an.

PE: Wie sieht Ihre Vision für die Zukunft der SaMoTer über 2026 hinaus aus?

MP: Ich sehe die SaMoTer als eine ganzjährige Plattform, die Unternehmen, Fachkräfte, Forscher und Institutionen auch abseits der Messezeiten miteinander verbindet. Wir wollen die internationale Ausrichtung der Veranstaltung weiter ausbauen und unsere Position im europäischen Messekalen-

der für Bauinnovation nachhaltig festigen. Unsere Vision: SaMoTer als intelligentes, nachhaltiges und global vernetztes Event. Neben der dreijährlich stattfindenden Messe entwickeln wir eine digitale Community mit Weiterbildungsinhalten, Webinaren, themenspezifischen Formaten und kontinuierlichen Möglichkeiten zum Networking.

Unser Ziel ist es, SaMoTer nicht nur als Event, sondern als ganzheitliche Branchenplattform zu etablieren – auch in der Phase zwischen den Messen im Drei-Jahres-Zyklus. So halten wir die Verbindung zu allen Beteiligten aufrecht und schaffen einen gemeinsamen Raum für Austausch, Innovation und Wachstum. Die Zukunft sehen wir in einem Event, das nicht nur Ausstellungsfläche ist, sondern ein echter Innovations- und Wachstumsmotor für die gesamte Bauwirtschaft.

LECTURA stiehlt auf der bauma 2025 die Show mit interaktiven digitalen Erlebnissen



Das Team von LECTURA & Vuframe auf der bauma 2025
Bildquelle: LECTURA GmbH

Auf der bauma 2025, der weltweit führenden Messe für Baumaschinen, die vom 7. bis 13. April auf dem Messegelände in München stattfand, sorgte LECTURA mit innovativen digitalen Lösungen – entwickelt in Zusammenarbeit mit dem Partnerunternehmen Vuframe – für große Aufmerksamkeit. Die Veranstaltung zählte rund 600.000 Besucher aus über 200 Ländern und Regionen sowie 3.601 Aussteller aus 57 Nationen.



Besucher des LECTURA-Stands hatten die Gelegenheit, mit einem Expertenteam über die Zukunft der digitalen Intelligenz im Bereich der Baumaschinen zu diskutieren
Bildquelle: LECTURA GmbH

Der LECTURA-Stand, strategisch am Eingang West (Stand EWE.22) platziert, entwickelte sich zu einem echten Publikumsmagneten für alle, die einen Blick in die Zukunft intelligenter Baumaschinenteknologie werfen wollten. Dort präsentierte das Unternehmen ein interaktives Erlebnis, bei dem Besucher mithilfe fortschrittlicher 3D-Modelle und Virtual-Reality-Anwendungen Baumaschinen hautnah erleben konnten. Diese digitalen Exponate vermittelten auf moderne und anschauliche Weise das Verständnis für komplexe Maschinenfunktionen.

Jenseits der visuellen Attraktionen präsentierte LECTURA seine renommierten Tools zur Maschinenbewertung, Marktanalysen und fortschrittliche Datenanalyse-Lösungen. Diese Angebote ermöglichen es Unternehmen, Maschinendaten zu standardisieren und zu optimieren. Besonders hervorzuheben ist, dass LECTURA nicht nur Einblicke, sondern auch praxisnahe und umsetzbare Lösungen zur Steuerung von ESG-Initiativen und zur CO₂-Emissionsberichterstattung vorstellte – ein wertvoller Beitrag zur erfolgreichen Be-



Die Besucher von LECTURA konnten ein kleines Souvenir mit nach Hause nehmen – ihre eigene 3D/AR-Maschine
Bildquelle: LECTURA GmbH

wältigung aktueller Nachhaltigkeitsherausforderungen. Die Besucher beteiligten sich zudem an Diskussionen zu den neuesten Markttrends und Innovationen, wobei der Fokus auf der Bedeutung datenbasierter Entscheidungen in der Branche lag.

Neben der Begrüßung hunderter Gäste am eigenen Stand nahm das LECTURA-Team auch aktiv an zahlreichen Pressekonferenzen und exklusiven Abendveranstaltungen teil, die von internationalen Maschinenherstellern, Veranstaltern, Dienstleistern oder Finanzinstituten organisiert wurden. Diese Einladungen unterstreichen LECTURAs Rolle als anerkannter Branchenexperte. Ein ausführlicher Überblick über die medienbezogenen Aktivitäten – inklusive Fotos der neuesten Maschinen und bahnbrechenden Technologien, die auf der bauma 2025 vorgestellt wurden – ist in einem verfügbaren Medienbericht zu finden [hier](#).

„Seit Jahrzehnten sind wir – gemeinsam mit nur wenigen anderen Verlagen – als Aussteller auf der bauma präsent und haben im Laufe der Jahre von unserem Stand direkt am Eingang West aus miterlebt, wie sich das



Digital Twins: 3D-Technologiedemonstration am LECTURA-Stand
Bildquelle: LECTURA GmbH



Über 600.000 Besucher nahmen an der Fachmesse teil
Bildquelle: LECTURA GmbH

Verhalten der Besucher verändert hat. Die Zeiten, in denen Besucher mit Taschen voller Prospekte und Zeitschriften nach Hause gingen, sind längst vorbei. Digitale Produkte haben sich durchgesetzt – und unsere frühzeitige Entscheidung, auf Digitalisierung zu setzen, hat sich als richtiger Schritt erwiesen. Egal ob Maschinendaten, Bewertungen, Auswertungen, Reports, DigiMessenger oder unsere anderen Formate – sie werden genutzt, und das ist das Wichtigste!“ erklärte **Iva Thiel, CEO von LECTURA.**

Ein besonderes Highlight des LECTURA-Stands war die Zusammenarbeit mit Vuframe, bei der die Vorteile interaktiver 3D-Technologie zur Geltung kamen. **Andreas Zeitler, Produktmanager bei Vuframe, sagte dazu:** „bauma 2025 war eine hervorragende Gelegenheit, unsere interaktive 3D-Technologie einem hochengagierten Publikum am LECTURA-Stand zu präsentieren. Besonders beeindruckt waren die Besucher davon, wie schnell und einfach unsere Plattform CAD-Daten in leistungsstarke 3D-Digitalzwillinge und Konfiguratoren für Vertrieb, Marketing und Schu-

lung umwandelt. Wir waren begeistert von dem großen Interesse an digitalen Lösungen in der Branche.“

Die Begeisterung und das Interesse rund um den LECTURA-Stand waren deutlich spürbar, nicht nur aufgrund der strategischen Lage, sondern auch wegen der auffälligen VR/AR-Technologie, die zahlreiche Besucher fesselte. Diese Begeisterung spiegelt einen größeren Branchentrend wider, bei dem die digitale Transformation und innovative Lösungen in der Bau- und Maschinenbauindustrie zunehmend angenommen werden.

Die Teilnahme von LECTURA an der bauma 2025 unterstrich das Engagement des Unternehmens, führend im Bereich der Schwerlastmaschinenintelligenz zu sein und Unternehmen mit Werkzeugen und Einblicken auszustatten, die es ihnen ermöglichen, in einer zunehmend digitalen Landschaft smartere und effizientere Entscheidungen zu treffen.

LOKAL EMISSIONSFREIER ASPHALTEINBAU

Die elektrischen Minifertiger MINI 500^e und MINI 502^e



Die neuen batterie-elektrische Minifertiger MINI 500e und MINI 502e bieten bei kompakten Abmessungen variable Einbaubreite von 25 cm bis 1,80 m. Bauunternehmen können so selbst kleinste Maßnahmen, wie den Bau von Rad- und Fußgängerwegen, den Einbau zwischen Bahngleisen sowie Instandsetzungsarbeiten von kleinen, innerstädtischen Flächen, die durch ihre engen Arbeitsräume gekennzeichnet sind, maschinell umsetzen. Durch den emissionsfreien Antrieb sogar innerhalb von Hallen und geschlossenen Gebäuden.



In der nächsten Ausgabe #21 Oktober 2025

HAUPTTHEMEN
**Nachhaltiges
Bauen und
Sicherheit**

Möchten Sie einen Beitrag
zur kommenden Ausgabe leisten
(Artikel, Interview, Job-Story)?

Bitte kontaktieren Sie den Redakteur
Patrik Eder

p.eder@lectura.de
+420 739 692 087



Für Werbeschaltungen kontaktieren
Sie bitte **Iva Thiel**, CEO

i.thiel@lectura.de
+49(0) 911 430899-15



LECTURA DigiMessenger

20/2025

HEAVY MACHINERY MAGAZINE



Digitalisation and Aftermarket Services

BUYERS GUIDE
TELEHANDLERS

EVENT REPORT
BAUMA 2025
FLIEGL EXCLUSIVE DAY

LECTURA NEWS
MACROMACHINERY INSIGHT
ESG REPORTING

 LECTURA

 WIRTGEN GROUP

www.wirtgen-group.com

DigiMessenger

Issue 20, June 2025

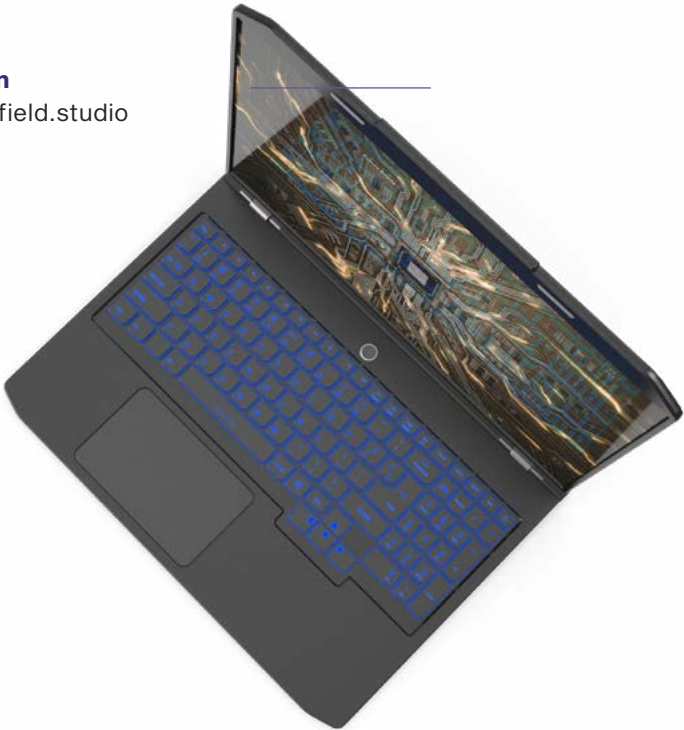
A publication of LECTURA GmbH

Bilingual construction equipment
e-magazine, **up to 30,000** readers
per issue, **3** issues per year.

[Previous issues](#)

Design

Bloomfield.studio



LECTURA GmbH

Verlag + Marketing Service

Address

Verlag + Marketing Service
Ritter-von-Schuh-Platz 3
90459 Nürnberg

CEO, sales

Iva Thiel, i.thiel@lectura.de

Editor

Patrik Eder
p.eder@lectura.de

Phone

+49 (0)911 43 08 99-0

Email

info@lectura.de

Websites

[lectura.de.contact](http://lectura.de/contact)

lectura.press

lectura.specs

Newsletter

lectura.newsletter

Social media

[facebook](#) [instagram](#)

[youtube](#) [LinkedIn](#)

Picture on the cover: "Wirtgen has added the W 210 XF to its portfolio of large milling machines. This new model combines high-performance and efficiency with compact dimensions."

[more information](#)

**Advertising
Partners:**



Patrik Eder, Editor

Editorial

DEAR READERS,

Welcome to a new edition of the Digi-Messenger magazine — your trusted source for the latest shifts in machinery, technology, and innovation!

In this special issue, we dive into the transformative world of **Digitalisation and Aftermarket Services** — two forces that are redefining the industrial landscape and reshaping the way businesses operate, maintain, and enhance equipment performance. From advanced telematics and predictive maintenance to smart data-driven insurance models and digital service ecosystems, this edition explores how technology continues to expand the boundaries of the aftermarket.

We are excited to feature in-depth articles from leading industry players, including the Wirtgen Group, MORNEWEG Versicherungsmakler, and Zelic

Consulting. Each brings a fresh perspective on integrating practical tools with long-standing business expertise. You'll also find valuable insights in our LECTURA News section — including exclusive ESG reporting solutions and the new MacroMachinery Insight model.

In addition, our coverage of major events like the Fliegl Exclusive Day and a review of bauma 2025 will keep you connected with what's driving innovation on the ground.

Whether you're an OEM, fleet manager, or digital strategist, this issue offers practical perspectives and visionary outlooks to help you navigate and lead in the evolving aftermarket space.

Happy reading — and as always, we look forward to continuing this digital journey together!

Patrik Eder, Editor



Hamm | A world first: Smart Compact Pro integrates real-time density in automated compaction

Revolutionary development for asphalt compaction

Roller manufacturer Hamm introduces the Smart Compact Pro under the motto “Measure it right. Measure it now.” For the first time, real-time density is being used as a decisive parameter for qualitative assessment, and integrated into automated compaction. Smart Compact Pro makes a significant contribution to extending the service life

of road surfaces and, in the long term, reduces construction and repair costs as well as potential additional expenses for the contractor. This innovation is initially available for HD+ series tandem rollers for markets with the EU Stage V/EPA Tier 4f exhaust emission standard.



Integration of real-time density in Hamm Smart Compact: Automatic control of the compaction force and modes based on real-time density (shown in the bottom right of the display in %) offers construction companies decisive advantages when it comes to assessing compaction quality.
Image source: Wirtgen Group

Automated compaction with Smart Compact
Despite advances in digitalisation, asphalt compaction has so far been heavily dependent on empirical data and the experience of the roller driver. Consistent double passes and the correct use of dynamic compaction were often dependent on the driver's knowledge. Since 2022, the Smart Compact digital compaction assistant from Hamm has been simplifying the compaction process in asphalt construction by controlling the compaction modes and forces based on the selected layer type – base, binder or surface course – automatically and separately for both drums. The system continuously monitors the asphalt's physical properties, such as temperature and rigidity, as well as its complex cooling behaviour, to ensure

homogeneous compaction by applying the optimum compaction energy and modes in each case. There is even the option of incorporating local weather data.

Smart Compact Pro with real-time density measurement: Higher quality, lower costs
Hamm is now expanding Smart Compact to incorporate an essential measured value – real-time asphalt density. Industry experts agree that it is the decisive parameter for qualitative assessment during the compaction process and will become the key indicator for rigorously meeting regulatory requirements and minimising financial deductions. Smart Compact Pro closes this gap by integrating the new "Realtime Density Scan" sensor into the automated compaction pro-



Easy to operate: Smart Compact Pro is intuitive to use thanks to the corresponding display. The highest compaction quality, which is achieved through automated compaction based on real-time density, is therefore possible even without years of experience.
Image source: Wirtgen Group

cess. It determines the asphalt density in real time by measuring the dielectric conductivity of the asphalt mix to be compacted, therefore forming the basis for the correlation with the asphalt density or the porosity. Both parameters are crucial for self-monitoring or control testing. With the help of real-time density, Smart Compact Pro is able to provide construction companies with a decisive advantage by accurately implementing regulatory requirements.

This can significantly reduce potential financial deductions due to inadequate quality in the construction work, whilst saving costs on premature repairs. Using Smart Compact Pro also significantly reduces the costs for extracting drill cores.

In summary, the world-first integration of real-time density into automated compac-



Revolutionary development for asphalt compaction: Smart Compact Pro with real-time density measurement.
Image source: Wirtgen Group

tion represents a significant step forward for asphalt compaction. Even inexperienced operators can achieve optimal compaction results with Smart Compact Pro, with no need for extensive prior knowledge. This offers a significant boost for construction companies in times of an increasing shortage of skilled workers.

When it comes down to it, the sales department has to deliver – period

But this is exactly what is currently not happening at many construction machinery dealers and rental companies. Despite increasing demand in sub-segments and high competitive pressure, it is often not possible to systematically close deals or retain customers in the long term. The result: dissatisfaction - among management, customers and the team.

The causes? They are complex. But in the end, it often boils down to one thing: sales are not managed consistently. Instead of a clearly structured sales process, improvisation dominates. Quotations are written but not followed up. Potential remains untapped. Sales is reactive – not active.

Technical sales and rental in particular require clear control, well-thought-out processes and tight timing:

- **Who are our customers?**
- **How do we gain more market share?**
- **How do we close deals?**
- **How do we support the sales force operationally?**

Constant pressure does not bring results – it brings dissatisfaction and stagnation. If you want performance, you have to empower and motivate your employees and equip them with the right tools. This is the only way to turn sales from an uncertainty factor into a real growth driver.

Successful sales require more than actionism - it requires strategy, consistency and the right implementation.

In our free webinar, you will learn how to realign your sales as a retailer or landlord – practical, directly implementable and with a view to sustainable success.

Go to registration:
zelic-consulting.de/webinar



Tomas Zelic
Image source: Zelic Consulting

ZERO OPERATING EMISSIONS PAVING OF ASPHALT

The MINI 500^e and MINI 502^e electric mini pavers



EPower

The new MINI 500^e and MINI 502^e battery-electric mini pavers have compact dimensions, yet feature a variable pave width of 25 cm to 1.8 m. As a result, contractors can use machines to complete even the smallest projects - for example, building cycle paths and footpaths, paving between rail tracks and repairing small urban areas with only limited room to work. The emission-free drive even allows these pavers to be used indoors - in production halls and other self-contained buildings.



A Smarter Way to Tackle ESG: LECTURA's Reporting Solutions for Europe's Equipment Financiers

In the EU—nowhere more so than in Germany—banks and leasing companies that finance equipment must prove their portfolios' climate impact under the Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD), the EU Taxonomy, and the Partnership for Carbon Accounting Financials (PCAF) standard. That means disclosing Scope 1–3 CO₂ emissions, tagging each asset's economic activity, and passing far stricter audits than ever before.

LECTURA turns this regulatory maze into a single, automated workflow.

Turn Raw Fleet/Portfolio Tables into Regulator-Ready Metrics

With four decades of machinery data science, LECTURA cleans, standardises, and enriches entire portfolios at asset level—model by model, adding the technical and macro-details auditors demand:

- engine type & emission stage
- power source, fuel curve & usage hours & more
- NACE code, EU Taxonomy “Do-No-Significant-Harm” status & validation
- location-based grid mix for electric or hybrid units

The result: fast, precise calculations of Scope 1–3 CO₂, energy consumption, and VOCs that slot straight into CSRD Annex E tables and PCAF Category 7/8 templates (or as individually required).



Image generated by ChatGPT

Meet Every Rule – in One Report

Regulatory Focus	LECTURA Output	Benefit for Equipment Financiers
CSRD / ESRS E1 Scope 1-3 disclosure	Usage-adjusted CO ₂ , energy & VOC figures per asset	Satisfy mandatory 2024 filings without manual data wrangling
EU Taxonomy Green-Asset tagging	Automated NACE codes, eligibility flags, DNSH tests	Boost Green-Asset Ratio; prepare for green-bond issuance
PCAF Financed-emissions factors	tCO ₂ -e per € outstanding, traceable to machine level	Cut assurance queries; align with investor expectations
GHG-Protocol Audit trail	Version-controlled methodology, clear assumptions	Glide through external audits and supervisory reviews

Portfolio-Wide Clarity, Machine-Level Precision

- Benchmark across brands, models, regions—see CO₂ per € 1000 financed value or per operating hour.
- Spot risk hotspots—old Stage III excavators in certain sectors, for example.
- Feed internal KPIs—use data to price risk, steer origination, and defend residual values.

Why It Pays Off Today—and Tomorrow

- **Regulatory confidence:** Demonstrate full CSRD, GHG, EU Taxonomy and PCAF alignment in a single, timestamped report.
- **Audit speed:** Reduce auditor follow-ups substantially
- **Strategic insight:** Turn compliance data into actionable KPIs that protect portfolio quality and anticipate future liability.

50 Years of Fliegl – Diversity, Technology, Future

by Emmy Schröder, LECTURA GmbH



The day concluded with a festive Bavarian-style evening
Image source: LECTURA GmbH

“Right Here, Right Now

– under this motto, Fliegl celebrated its 50th anniversary on May 22, 2025. Dealers, customers, and journalists from around the world were invited to look back together on the company's history, development, and future.



Fliegl presented its entire range of equipment
Image source: LECTURA GmbH

At the Fliegl Agro-Center in Kastl, the full range of products was on display – from construction and municipal technology to slurry logistics, landscaping equipment, and transport solutions. In addition to proven classics such as the SDS 390 push-off trailer and the Fliegl Cargos 250 forage transport wagon, several new innovations also took centre stage: the compact 2527 yard loader stands out with its low centre of gravity, easy maintenance, and quick coupling. The efficient unloading is ensured thanks to its robust T-Rex high-tip bucket made of HB500 steel. The new SkateMaster 150 rounded off the line-up – a trailing slurry injector with working widths of up to 15 meters, compact transport dimensions, and an optimised folding mechanism.

In the afternoon, guests visited the Mühldorf site, where a factory tour provided fascinating insights into production processes and quality standards. The day concluded with a festive Bavarian-style evening featuring traditional music, local cuisine, and an impressive light show.

The event offered all participants valuable insights into Fliegl's innovative spirit and dedication – a promising outlook on the years of progress and growth to come.

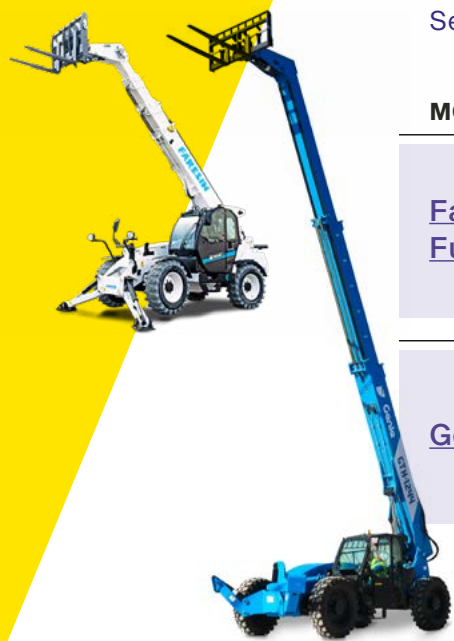
Many thanks to Fliegl for the invitation and outstanding organisation – it was a pleasure to be part of this special anniversary and to experience the passion for technology, progress, and community firsthand.

Telehandlers



Find and check specifications and technical details for your heavy machinery equipment for free! [LECTURA Specs](#) is the largest database of construction equipment, agricultural machines, forklifts, cranes, transportation specifications, pictures and datasheets with many related services. Our “BuyersGuide” currently lists over **190,000** machinery models from **1,600** manufacturers. These machines have been checked **8,500,000** times in 2025.

Selection of new telehandlers introduced in 2024-2025



MODEL	MAX. LIFTING CAPACITY	MAX. LIFTING HEIGHT	HORIZONTAL REACH
Faresin 17.45 Full Electric	4.5 t	16.4 m	12.6 m
Genie GTH-1244	3.63 t	13.59 m	9.33 m



MODEL	MAX. LIFTING CAPACITY	MAX. LIFTING HEIGHT	HORIZONTAL REACH
Sinoboom TH45-18	4.5 t	17.6 m	13.3 m
Magni TH 7.10	7 t	9.5 m	5.9 m
Merlo TF 30.7	3 t	6.7 m	3.78 m
Kramer 2706	2.7 t	5.79 m	3.16 m
Claas Scorpion 742	4.2 t	6.93 m	-
JLG 313	1.6 t	4 m	2.31 m
Manitou MTA 519 H	2.5 t	5.82 m	3.4 m
Weidemann T6025	2.5 t	6.12 m	-

Find the rest of 2024-2025 telehandlers on [LECTURA Specs](#) >>

Digitalisation and Aftermarket Services



STREAMLINING SPARE PARTS PROCUREMENT: AREMAN'S APPROACH TO EFFICIENCY AND SUSTAINABILITY

In this interview with LECTURA, Falk Appold, founder and CEO of Areman GmbH, discusses the company's mission to simplify spare parts sourcing for construction, agricultural, and industrial machinery. He explains how Areman combines digital tools, personal consultation, and a strong supplier...

[Read more](#)



EVOQUIP JOINS FORCES WITH MACHINERY PARTNER

EvoQuip®, a global leader in compact crushing and screening equipment, is pleased to announce Machinery Partner as an authorized distributor of select models—including the EvoQuip Bison 35, EvoQuip Bison 120, and EvoQuip Harrier 220—in North America.

[Read more](#)



FPT INDUSTRIAL EXPANDS ITS PRESENCE IN NORTHERN EUROPE

FPT Industrial, the Iveco Group brand dedicated to the design, production, and sale of powertrains and solutions for on- and off-road vehicles, as well as marine and power generation applications, continues to expand its commercial network in the EMEA region.

[Read more](#)



VOLVO CE LAUNCHES SITE OPTIMIZATION CONSULTANCY SERVICE TO BOOST EFFICIENCY AND SUSTAINABILITY

As part of its commitment to working closer than ever before with its customers, Volvo Construction Equipment (Volvo CE) is launching Site Optimization, a new consultancy service aimed at helping customers transform operational efficiency and sustainability.

[Read more](#)



SINOBOOM CONTINUES ITS GLOBAL DEVELOPMENT AND FURTHER STRENGTHENS ITS COMMITMENT TO ITS DISTRIBUTORS AND CUSTOMERS IN THE UK

Sinoboom, a leading global manufacturer of Mobile Elevated Work Platforms (MEWPs), confirmed its strategic commitment to providing its UK distributors and customers with world-class levels of service and product support with the announcement of the opening...

[Read more](#)



DEVELON OPENS NEW PARTS DISTRIBUTION CENTER IN BELGIUM TO STRENGTHEN CUSTOMER-CENTRIC SERVICES IN EUROPE

Develon, formerly Doosan Construction Equipment, has officially opened its new Parts Distribution Center (PDC) in Boom in Belgium, marking a major step in its strategy to enhance customer service and accelerate growth in the European market.

[Read more](#)



MANITOWOC PRESENTED RANGE OF AFTERMARKET SERVICES AT BAUMA 2025

Manitowoc showcased some of its most innovative aftermarket services for customers at its booth during bauma 2025 exhibition in Munich, Germany. The company underlined the importance of customer support by dedicating a large area of its stand to its range of support options.

[Read more](#)



JLG EXPANDS ITS CLEARSKY SMART FLEET™ IOT PLATFORM, ADDS THREE NEW FEATURES

JLG Industries, Inc., an Oshkosh Corporation business and a leading global manufacturer of mobile elevating work platforms (MEWPs) and telehandlers continues to drive innovation in fleet connectivity with the introduction of three new features to its ClearSky Smart Fleet™ IoT platform.

[Read more](#)



HI-VISION SYSTEM: AI ENHANCES DIECI ROTATING TELEHANDLERS

Safety, visibility, and control: DIECI introduces the Hi-Vision System, the first AI-based vision system dedicated to rotating telehandlers. Unveiled as a world première at bauma 2025, the Hi-Vision System is the first AI-based advanced vision system to be mounted on rotating telehandlers.

[Read more](#)



SENNEBOGEN'S DIGITAL SERVICE OFFERING CONTINUES TO GROW: NEW APPLICATIONS AVAILABLE IN MYSENNEBOGEN

Customer satisfaction depends to a large extent on a fast and smooth service process. The digital provision of information in real-time is essential. SENNEBOGEN offers solutions that not only help when service is required, but also provide a proactive service.

[Read more](#)



DIGITALIZATION SIMPLIFIES ENGINEERING

Bosch Rexroth is expanding its BODAS ecosystem for the needs-based development of future-proof off-highway machines with additional tools, hardware, telematics and software modules. In addition to the myBODAS virtual collaboration platform, the BODAS-studio development environment shortens the time-to-market for innovative applications.

[Read more](#)



SMART MACHINES AND DIGITAL POWER FOR THE CONSTRUCTION SITES OF TOMORROW

“Ready for a new eXperience?” - RUBBLE MASTER, a global leader in mobile crushing and screening, presented future-focused technologies in this field at bauma 2025. The increasing demands for efficiency, sustainability and digitalisation in the construction industry require innovative solutions that optimise work processes...

[Read more](#)



IMPLEMENTING FUTURE-PROOF ASSISTANCE SYSTEMS FOR CRANES: DIGITAL MOTOR ZOOM CAMERA WITH AI INTEGRATION

Cranes lift loads weighing several tons over obstacles, usually in confined spaces. To support crane operators, powerful assistance systems are needed that ensure both greater safety and more comfort. Camera systems mounted at the tip of the crane boom help ensure safe lifting...

[Read more](#)



HITACHI SHOWED HOW DIGITAL SOLUTIONS CAN MEET CUSTOMERS' DEMANDS

Hitachi presented some of its latest digital tools at bauma 2025 in a dedicated Digital Experience on stand FN716. Its advanced solutions have been developed in response to some of the challenges facing Europe's construction industry, including: the high cost of materials; a shortage of skilled workers; and project delays caused...

[Read more](#)



CASE CONSTRUCTION EQUIPMENT AT BAUMA 2025: TECH ROOM, SERVICE AND DIGITAL SOLUTIONS FOR MORE EFFICIENT CONSTRUCTION

At the heart of CASE's presence at bauma was the Tech Room, a dedicated area showcasing how connectivity, service and digital solutions are transforming job sites and driving efficiency. The Tech Room was built around the customer experience, designed to showcase...

[Read more](#)



SANDVIK SHOWCASED INNOVATIVE ROCK PROCESSING TECHNOLOGY AT BAUMA 2025

Sandvik is showcasing its latest lineup of eco-efficient rock processing solutions at bauma 2025, designed to address the increasing demand for safe, efficient, reliable and cost-effective operations. Featured products include: Sandvik 800i cone crusher series and Sandvik vibrating screens/feeders.

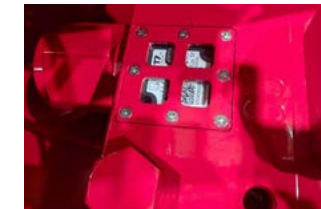
[Read more](#)



PERI AT BAUMA 2025: INNOVATION, SUSTAINABILITY AND DIGITAL SOLUTIONS FOR THE CONSTRUCTION SITE OF THE FUTURE

With the motto 'We are shaping the future with you', the company, together with its partners and subsidiaries, showcased technologies and solutions designed to enhance safety and efficiency on construction sites worldwide.

[Read more](#)



DIGITALIZING HYDRAULIC ATTACHMENTS WITH B@TRACK & CHECK DATA TRACKING

In today's construction, demolition, mining, and recycling industries, digitalization is no longer optional—it's essential. Equipment monitoring and data analysis are now key factors in maximizing productivity, efficiency, and lifespan.

[Read more](#)



TEREX MP SHOWCASED DIGITAL INNOVATIONS IN PARTS AND SUPPORT AT AGG1 2025

One of the newest support solutions offered by Terex MP is the use of Terex Connect, a tool that allows Terex technicians to virtually “see” on-site issues through live video and interact with AR annotations, providing faster, more accurate diagnostics without needing to send an engineer on-site.

[Read more](#)

Forecasting with Precision: The New Era of Data-Driven Machinery Valuation

The secondary machinery market—encompassing construction, agriculture, mining, and industrial equipment—is critical to the global economy. As demand for used machinery rises amid volatile macro conditions, LECTURA's MacroMachinery Insight delivers a groundbreaking approach to valuation, risk management, and strategic forecasting.

A Dual-Engine Model

At the core of this platform lies the integration of over 30 million asset-level datapoints with regional and global economic indicators. It accurately links used equipment prices with macroeconomic drivers such as CPI-Construction, housing starts, GDP, and commodity trends—achieving over 90% explanatory power across asset classes like excavators, tractors, and wheel loaders.

What sets MacroMachinery Insight apart is its dual engine: bottom-up precision meets top-down economic breadth. For instance, correlations between crop production indices and 4WD tractor prices in the Eurozone show how increased food output may spur machinery investments. Similarly, construction production metrics help forecast future prices of wheel loaders and other heavy equipment.

Financial overlays further sharpen predictive power. Yield curve inversions, credit spreads, and real estate fund flows offer early warnings—often 6–12 months ahead of



Image generated by ChatGPT

market price shifts—providing a clear advantage for banks, lessors, and remarketers in stress testing and portfolio calibration.

Sector-Specific Intelligence That Drives Strategy

The model is finely tuned across regions (e.g., NUTS2) and equipment subtypes, ensuring localized accuracy. For example, Czech rental fleets are modelled using Prague-specific indicators, not pan-European averages. This avoids cross-country bias and allows for granular, actionable output.

The methodology also taps into sector-specific market intelligence. Agricultural price forecasting considers indices like wheat futures, livestock output, and cereal yields, while construction equipment pricing correlates with house price indices, employment trends, and capital formation in the building sector. Correlation matrices confirm strong, quantifiable ties—for example, JCB's alignment with construction output, or Case IH's sensitivity to wheat prices.

Decision-Ready Outputs for Finance Teams

For finance professionals, the platform delivers forward-looking FMVs, confidence bands, and scenario-ready stress tests—all traceable, audit-ready, and seamlessly integrated via API or export. Whether planning remarketing timelines, evaluating loan-to-value ratios, or managing LGD models, teams operate from a unified data source that translates complex analytics into strategic business language.

Ultimately, **MacroMachinery Insight** is not just a valuation tool—it's a comprehensive intelligence system. By bridging asset-level detail with macroeconomic clarity, it empowers stakeholders to navigate market cycles with confidence, precision, and foresight.

Would you like to know more?

Send us an email at t.mazal@lectura.de

“Beyond a Trade Fair”: SaMoTer’s Vision for 2026 and the Future of Construction Innovation

In this exclusive interview, Patrik Eder, Editor at LECTURA, talks with Matteo Pasinato, Event Manager of SaMoTer 2026, about the show’s transformation into a dynamic hub of construction innovation. From its strong showing at bauma 2025 to new educational and digital initiatives, SaMoTer is reinforcing its role as a strategic European showcase. The 32nd edition promises expanded live demos, international collaboration, and an intensified focus on sustainability, training, and automation in the machinery sector.

Patrik Eder: Looking back at SaMoTer 2023, what were the biggest achievements or highlights from that edition?

Matteo Pasinato: SaMoTer 2023 was a fundamental step for relaunching the event in the wake of difficulties arising from the pandemic. The 31st edition especially emphasised the implementation of new technologies in the construction world to make it increasingly competitive and sustainable. Inasmuch, visitors had the chance to see the machinery of the future in action in the new dynamic display on its debut: Il Cantiere Digitale - The Digital Construction



Matteo Pasinato,
Event Manager of SaMoTer 2026
Image source: Veronafiere

Site was flanked by the SaMoTer Lab project - an exhibition area featuring innovation and technology ready for application on machinery and equipment to improve automation, digitalisation and safety levels. We wanted to bring industry operators and their needs even closer to the heart of the event, designing SaMoTer to ensure that it would be worth every penny and every minute invested by exhibitors and visitors.

PE: What did SaMoTer’s presence at bauma 2025 signify for the construction equipment sector?

MP: Our participation in bauma 2025 was a valuable opportunity to experience firsthand the evolution of the industry and the international trade fair landscape. We were able to pinpoint several key trends that will directly influence the setup of SaMoTer 2026. From a technological perspective, the construction machinery sector is undergoing a rapid transition toward electrification, the integration of digital solutions, and the use of artificial intelligence in site management. Topics such as decarbonization, electric mobility, predictive main-

tenance, and autonomous driving systems have become central for both manufacturers and operators. SaMoTer 2026 will further expand its focus on these areas, with dedicated content, live demos, and exhibition spaces.

In terms of trade fair formats, there is a growing need to make events more experiential and interactive. It’s no longer enough to simply “exhibit”: visitors must be engaged with dynamic environments, live demonstrations, training workshops, and structured networking opportunities. The role of digital promotional tools, before and after the fair, has also become crucial. For this reason, SaMoTer 2026 will be supported by a digital platform that will facilitate matchmaking, access to educational content, and help extend business relationships beyond the event dates. Finally, I am pleased to share with you the feedback we received during the days at bauma in early April.

SaMoTer 2026 stand was visited by dozens upon dozens of stakeholders from the construction world, including international publishing houses, European and non-Eu-



SaMoTer 2026 focuses on international collaboration
Image source: Veronafiere



The 2023 edition attracted over 500 exhibitors
Image source: Veronafiere

European associations, construction companies from all industry segments, as well as a very large number of exhibitors (either already registered or planning to register in the coming months). These stakeholders, as well as the professional audience, showed strong support for SaMoTer Team, expressing hopes for a 2026 edition with great appeal and strong attractiveness for both domestic and international markets. The message we aim to convey is that the triennial Verona event – which will be held in the year immediately following bauma – can serve as a high-level, effective, and recognizable business showcase for the construction sector.

PE: What are the primary themes and focus areas for SaMoTer 2026?

MP: The SaMoTer event programme has always been fundamental for us and will again be one of the main pillars of the trade fair in 2026. This programme is currently being defined and will include stra-

tegic events in the SaMoTer Arena – the large Forum Area in the heart of the exhibition centre - with conferences, round tables and workshops that will provide ideas and data to interpret evolution in the sector.

Topics such as digitalisation and artificial intelligence, environmental sustainability and ecological transition, innovation and automation of construction sites, decarbonisation and zero-impact construction methods, professional training and safety will all be at the heart of the debate. They will be discussed and addressed with the main stakeholders to share with all operators the most recent trends set to characterise the construction sector.

PE: What can visitors anticipate in terms of new features or experiences at the 2026 edition?

MP: The 32nd SaMoTer will be even more complete, with an expanded exhibition offering, the return of important internation-



The organisers expect over 40,000 visitors
Image source: Veronafiere

al players and new, more impressive networking and business opportunities. This upgrading of the event is the outcome of strategic efforts by Veronafiere through decisive investments to strengthen the role of SaMoTer as a landmark trade fair in Europe for the entire construction machinery sector.

The objective is to make the 2026 edition increasingly interactive, dynamic and oriented towards innovation, thereby offering industry professionals a full-immersion and rewarding experience. The Show consequently promises to be unmissable, not only thanks to the programme (currently being defined) of conferences and workshops held – as already mentioned - in the SaMoTer Arena, thereby providing operators with valuable previews as well as an international B2B platform.

The SaMoTer Lab will also return in 2026. This exhibition area will benefit from the chance to organise debates and conferences in the adjacent SaMoTer Arena,

thereby encouraging dialogue between technology producers, professionals, managers, operators and construction companies. Equally, the Digital Construction Site - the SaMoTer Digital demo area - will also be expanded to become a full-scale automated construction site. In the meantime, the run-up to the Show has already started with SaMoTer Days, the SaMoTer Innovation Award, SaMoTer B2Press and SaMoTer Webinars.

PE: Could you provide details on the expected number of visitors and exhibitors for SaMoTer 2026?

MP: Our goal is to improve on the results of the last edition which attracted 536 exhibitors from 23 countries hosted across 6 show halls for a total area of more than 50,000 square metres, joined by three outdoor areas for displays and demo areas for dynamic tests. In terms of visitors, the aim is to exceed 2023 figures, with attendance by more than 40,000 people



SaMoTer Lab is an exhibition area featuring innovation and digital technology
Image source: Veronafiere

from 91 countries, with Germany, Spain and France in the top three places for arrivals. There was also attendance from Asia, Africa, North and South America. Precisely for this reason, SaMoTer - the only trade fair in Italy specifically for the entire range of construction equipment - confirms its status as a strategic hub for the entire supply chain: from earthmoving to lifting, demolition, drilling and crushing, from quarry to construction site vehicles, from concrete to the road sector, as well as equipment, engine components and spare parts, logistics, services and ICT.

PE: The SaMoTer Lab was introduced as a hub for innovation. How has it evolved since its inception, and what can attendees expect in 2026?

MP: The SaMoTer Lab will focus on a dynamic and highly visible exhibition area capable of stimulating comparisons between producers and promoting technological and digital innovation as well as sustain-

ability solutions applied to construction machinery. In this context, "the Lab" is back again for the 32nd edition as a physical and communication space promoting dialogue between technology producers, professionals, managers, operators and construction companies keen to share content and discuss the most topical current issues such as innovation, environmental and economic sustainability, automation, digitalisation, safety, efficiency, and decarbonisation.

PE: The SaMoTer Academy seeks to bridge the skills gap in this sector. Could you elaborate on its objectives and the programs it offers?

MP: The SaMoTer Academy came into being to create a bridge between training and the world of work in the construction machinery sector. The aim is to provide effective answers to the gap between supply and demand for qualified operators. The training project lays the founda-

tion for structured recruitment of students enrolling with technical institutes (starting at 15 years of age) as well as giving manufacturing companies the chance to train students directly on their own machinery and equipment. At the end of the course, SaMoTer Academy will award the Construction Machinery Repair Technician or Qualified Construction Machinery Operator diplomas, whereby these new young operators may be employed as a priority by the manufacturing companies that trained them.

PE: How do the Lab and Academy initiatives integrate with the broader goals of SaMoTer?

MP: Both initiatives are an integral part of our mission: make SaMoTer not simply a trade fair but also a cultural, educational and innovative hub for the entire sector. The SaMoTer Lab and the SaMoTer Academy therefore represent two fundamental pillars: the first looks to the future of technology, the second to the growth of human resources. Together, they help the industry evolve sustainably and competitively by addressing challenges such as the ecological transition, digitalisation and the shortage of specialised skills. In addition to their functions during the main event itself, the two projects also operate as permanent connection tools between businesses, institutions and the world of education. They promote a culture of continuous innovation and lifelong learning, encouraging dialogue between generations of professionals, students and start-ups. This approach stimulates the creation of new synergies and effective projects that move on well after the trade fair itself, thereby strengthening the role of SaMoTer as a strategic, landmark

platform for the evolution of the construction sector.

PE: Looking ahead, what is your vision for the future of SaMoTer beyond 2026?

MP: I view SaMoTer as a platform active all year round capable of connecting companies, professionals, researchers and institutions even outside the main event itself. We aim to strengthen the show's international dimension and consolidate our position within the scope of European trade fair events that promote innovation in the construction machinery sector. Our vision is to develop SaMoTer as an increasingly smart, sustainable and global event. In addition to the triennial event, we are also working to create a dynamic and digital community, backed up by training content, webinars, thematic meetings and non-stop networking.

The goal is to turn SaMoTer into a platform - not merely a trade fair - but something also connected remotely during the three-year interval to maintain a constant direct line of contact with all stakeholders (producers, operators, trade associations, institutions) to share paths, ideas, proposals and goals alongside continuous evolution in the sector. We look to a future when the event is not merely an exhibition venue but a true accelerator of growth, innovation and collaboration between all players in the construction supply chain.

LECTURA Stole the Show at bauma 2025 with Interactive Digital Experiences

At bauma 2025, the world's leading trade fair for construction machinery, held from April 7 to 13 at the Munich exhibition center, LECTURA made a significant impact with its innovative digital solutions, designed by a partner company Vuframe. The event attracted around 600,000 visitors from over 200 countries and regions, featuring 3,601 exhibitors from 57 nations.



Team LECTURA & Vuframe at bauma 2025
Image source: LECTURA GmbH



Visitors of LECTURA's booth had the opportunity to discuss the future of heavy machinery intelligence with a team of experts
Image source: LECTURA GmbH

LECTURA's booth, strategically located at the West Entrance (Booth EWE.22), became a focal point for attendees eager to explore the future of heavy machinery intelligence. The company showcased an immersive experience, allowing visitors to interact with heavy machinery through advanced 3D models and virtual reality tools. These interactive exhibits provided a modern and engaging way to understand complex equipment operations.

Beyond the visual attractions, LECTURA showcased its renowned machinery valuation tools, market intelligence, and sophisticated data analytics solutions. These offerings empower businesses to standardize and optimize equipment data. Importantly, LECTURA presented not only insights but practical, actionable solutions for managing ESG initiatives and CO₂ emission reporting,

helping industry players navigate sustainability challenges effectively. Attendees also participated in discussions on the latest market trends and innovations, emphasising the importance of data-driven decision-making in the industry.

In addition to welcoming hundreds of visitors at their booth, LECTURA's team actively participated in numerous press conferences and exclusive evening receptions hosted by global machinery manufacturers, event organisers, service providers or financial institutions. Such invitations reflect LECTURA's position as a respected industry expert. A detailed overview of media-focused activities, including photos of the newest machines and groundbreaking technologies unveiled at bauma 2025, can be found in a media report available [here](#).



LECTURA's visitors could take home a little souvenir - their own 3D/AR machine
Image source: LECTURA GmbH



Digital Twins demonstration at the LECTURA booth
Image source: LECTURA GmbH

"We have been exhibiting at bauma for decades – along with only a few other publishers – and over the years, from our stand right by the west entrance, we have witnessed how visitor behaviour has changed. The days when visitors went home with bags full of brochures and magazines are long gone. Digital products have prevailed - and our early decision to focus on digital proved to be the right move. No matter whether machine data, evaluations, analyses, reports, DigiMessenger or our other formats - they are widely used, and that is the most important thing!"
stated Iva Thiel, CEO of LECTURA.

A highlight of the booth was the collaboration with Vuframe, showcasing the advantages of interactive 3D technology. **Andreas Zeitler, Product Manager at Vuframe**, remarked, *"bauma 2025 was a fantastic opportunity to showcase our interactive 3D technology to a highly engaged audience at the LECTURA booth. Visitors were particularly excited by how easily and quickly our platform transforms CAD data into powerful 3D digital twins and configurators for sales, marketing, and training. We were thrilled to see such strong interest in digital solutions across the industry."*

The excitement and interest surrounding LECTURA's booth were apparent, not only due to its strategic location but also because of the eye-catching VR/AR technology that captivated numerous visitors. This enthusiasm reflects a broader industry trend towards embracing digital transformation and innovative solutions in construction and heavy machinery sectors.

LECTURA's participation in bauma 2025 underlined its commitment to leading the way in heavy machinery intelligence, providing tools and insights that empower businesses to make smarter, more efficient decisions in an increasingly digital landscape.

Over 600,000 visitors attended the trade fair
Image source: LECTURA GmbH



WORLD BATTERY & ENERGY STORAGE INDUSTRY EXPO
世界电池及储能产业博览会

WBE World Battery & Energy 2025 Storage Industry Expo

China's Biggest Trade Show for Battery and Energy Storage!

🔋 August 8th-10th | Guangzhou • China

165,000m² | 6000+booths | 2,000+exhibitors | 200,000+visitors

**WBE is currently looking for reliable partners
to represent our show in the worldwide markets!**



TEL: +86-18565156106
WAS: +86-15217093652
Email: NataliaWBE@163.com

Visiting for free: <http://en.battery-expo.com>

In the Next Issue #21 October 2025

MAIN TOPICS
**Sustainable
Construction
and Safety**

Would you like to contribute
to the upcoming issue
(article, interview, job story)?

Please contact the editor **Patrik Eder**

p.eder@lectura.de
+420 739 692 087



For advertisement requests, please
contact **Iva Thiel**, Managing Director

i.thiel@lectura.de
+49(0) 911 430899-15

